

Landrat Frank Scherer sieht »Licht am Ende des Tunnels«

Quelle:
SchwaBo
26.11.2009

Arbeiten an B33 kommen voran / Haslach darf hoffen

Offenburg (egg). Bereits Ende 2009, spätestens Anfang 2010 soll mit dem vierspurigen Ausbau der B33 zwischen Offenburg-Elgersweier und der Gengenbacher Nordspange begonnen werden. Diese Nachricht des Regierungspräsidiums Freiburg überbrachte der Leiter des Straßenbauamts am Landratsamt Ortenaukreis, Roland Gäßler, in der jüngsten Sitzung des Umwelt- und Technikausschusses.

Das Landratsamt hat den Ausbau der einst wegen ihrer vielen Verkehrsunfälle berühmten Bundesstraße in mehrere Abschnitte unterteilt. Jüngst (wir berichteten) hatte

der Abschnitt zwischen Biberach-Nord und Steinach mittels einer orangen Flächenmarkierung einen dritten Fahrstreifen erhalten, die Geschwindigkeitsbegrenzung von bislang 80 km/h wurde auf 100 erhöht; genauso wie zwischen Gengenbach-Süd und Biberach-Nord, wo in diesem Jahr eine neue Fahrbahndecke aufgezogen wurde. Auch im Abschnitt Gengenbacher Nordspange - Gengenbach-Süd ist ein dreistreifiger Ausbau das Ziel, ebenso zwischen Steinach und Haslach-West. Eine Umgehung Haslachs, für die die Stadt seit 30 Jahren kämpft, ist, dank Pla-

nungen im Zusammenhang mit dem Hochwasserschutz, inzwischen wieder im vor-dringlichen Bedarf.

Kritik von Seiten der Grünen-Fraktion

»Licht am Ende des Tunnels«, sieht Landrat Frank Scherer. »Jeder, der durchs Kinzigtal fährt, ist jetzt gottfroh, dass man endlich was sieht«, lobte Haslachs Bürgermeister Heinz Winkler (Freie Wähler). Einzig von Seiten der Grünen gab es Kritik: Alfred Baum bedauerte die schleichende Aufhebung des Tempolimits.